

Gryphius, Andreas: 100. Auf Fuscum (1640)

- 1 Damit du nicht mehr dörffst mein Werck vor dein ausgeben:
- 2 Laß ich den Drucker dich der Arbeit überheben.

- 3 Ich bin nicht mehr denn du/ ich bin was du gewesen/
- 4 Bald wirst du seyn was ich. Mein Wissen/ Thun und Lesen/
- 5 Mein Nahme/ meine Zeitt/ mein Leben/ Ruhm uñ Stand
- 6 Verschwunden als ein Rauch. Die leichte Hand voll Sand;
- 7 Verdeckt denselben Leib den vorhin vil geehret
- 8 Den nechst der Fiber Glutt itzt Fäull und Stanck zustöret.
- 9 Beweine wer du bist/ nicht mich/ nur deine Noht.
- 10 Du gehst in dem du gehst und stehst und ruhst zum Tod.

(Textopus: 100. Auf Fuscum. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/54786>)